

**Satzung  
des Marktes Hösbach  
vom 15.11.2001  
über die Erhebung  
von Verwaltungskosten  
für Amtshandlungen  
im eigenen Wirkungskreis  
des Marktes Hösbach**

**(K o s t e n s a t z u n g)**

Der Markt Hösbach erlässt aufgrund von Art. 20 des Kostengesetzes -KG- und Art. 23 der Gemeindeordnung -GO- folgende Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis:

**§ 1**

Der Markt Hösbach erhebt für Tätigkeiten im eigenen Wirkungskreis, die er in Ausübung hoheitlicher Gewalt vornimmt (Amtshandlungen); Kosten (Gebühren und Auslagen).

**§ 2**

Die Höhe der Gebühren bemisst sich nach dem Kostenverzeichnis (Kommunales Kostenverzeichnis -KommKVz-), das Anlage zu dieser Satzung ist.

Für Amtshandlungen, die nicht im Kostenverzeichnis enthalten sind, wird eine Gebühr erhoben, die nach im Kostenverzeichnis bewerteten vergleichbaren Amtshandlungen zu bemessen ist.

Fehlt eine vergleichbare Amtshandlung, so wird eine Gebühr von 0,50 € bis 25.000 € erhoben.

Unberührt bleiben Gebührenregelungen, die schon in anderen Satzungen oder in Verordnungen getroffen sind.

**§ 3**

Diese Satzung tritt am 01.01.2002 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Kostensatzung vom 23.06. 1997 außer Kraft.

Hösbach, den 15.11.2001

**Markt Hösbach**

*gez. Robert Hain*

Robert Hain  
**1. Bürgermeister**

